

HAUSENER *Woche*

Freitag, 31. Juli 2026

Nr. 31



Notrufnummern & Wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo, Di, Do und Fr
Mi

8–12 Uhr
14–18 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lursing 10

Öffnungszeiten:
Di 8–12 Uhr, Mi, Do 14–17 Uhr, Sa 8–14 Uhr

Recyclinghof Zell i. W., Riedicher Straße 17

Öffnungszeiten:
Fr 15–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr

NOTRUF UND NOTFALLDIENSTE

> Notrufe

Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Bergwacht	112
Vergiftungs- Informationszentrale Freiburg	0761 19240
ADAC-Notdienst	07671 99950
Caritas: Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige	07621 9275 0
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien & Lebensfragen	07621 3087
Fachdienst Kindertagespflege	07622 6674262
Telefonseelsorge oder	0800 1110111 0800 1110222
Nummer gegen Kummer	116 111
Fachstelle Sucht – Alkohol – Medikamente – Glücksspiel – Außenstelle Zell:	07621 162349 0
Blaues Kreuz Lörrach: Beratung und Selbsthilfegruppen für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige	07621 44612
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder	07621 49325
Frauenberatungsstelle Lörrach	07621 87105
Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung Beratungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen (Pflegestützpunkt)	07621 410-5033

> Arzt

Ärztlicher Notfalldienst

(Wochenende, Feiertage und in der Nacht) 116 117

Notfallpraxen

Lörrach, Kreiskrankenhaus, Spitalstraße 25
Mo, Di, Do, jeweils von 18 bis 21 Uhr
Mi, Fr, jeweils von 16 bis 21 Uhr
Sa, So- und Feiertage jeweils von 8 bis 21 Uhr

Hausärztlicher Notfalldienst

(Fahrdienst/Hausbesuch)

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Ärztlicher Notdienst für Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre

116 117

Notfallpraxis Lörrach (Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre)
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Sa, So- und Feiertage von 10 bis 15 Uhr

> Zahnarzt

Notrufnummer 0761 120 120 00

> Tierarzt

Tiernotdienst im Landkreis Lörrach
www.tiernotdienst-loerrach.de

DE 07621 1542807
CH 0900 993399 (Basel)

APOTHEKE

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat:
0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)

SONSTIGE RUFNUMMERN

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung
Wehrerstraße 5, 79650 Schopfheim
Christine Scheller 015161617795
e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de 015161617726
Moewi Akue 07621 410-5463
e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de
Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
nach Terminabsprache
Taufik Alhamoud: 016095185880
und e-mail: Taufik.Alhamoud@caritas-loerrach.de

> Störungsannahme

Wasserversorgung Städt. Werkhof 01727456841

Energiedienst AG

Service-Nr. 07623 921800
Störungs-Nr. 07623 921818
Gasnotruf 669086



NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS IST AM 3.8.2026 UM 8:00 UHR.

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

IMPRESSUM

Die „Hausener Woche“ ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen im Wiesental.

Herausgeber: Gemeinde Hausen im Wiesental

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Philipp Lotter o.V.i.A.

Verantwortlich für Kirchen- und Vereinsnachrichten: Die jeweilige Kirche bzw. der/die Vorsitzende des jeweiligen Vereins

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen: Die jeweilige Fraktion bzw. der/die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11,
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Für die Verteilung:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-48,
vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Fr. 31.07.2026 / 20.00 Uhr

Nachtwanderung

CDU

Sa. 01.08.2026

Marktbuss

CDU

Sa. 01.08.2026 / 18.00 Uhr

Sommernachtfest

Hebelmusik
Musikpavillion



Im Workshop arbeiten Sie direkt im System: Gemeinsam legen wir Einträge an, optimieren bestehende Inhalte und beantworten Ihre individuellen Fragen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sie können einen der folgenden Termine auswählen:

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
03.11.2026	14:00–16:00 Uhr	Tourist-Information Schönau
05.11.2026	16:00–18:00 Uhr	Kurhaus Bad Bellingen
10.11.2026	16:00–18:00 Uhr	Rathaus Grenzach- Wyllen
12.11.2026	16:00–18:00 Uhr	Rathaus Schopfheim
19.11.2026	16:00–18:00 Uhr	Tourist-Information Kandern

Das erwartet Sie:

- Einführung in die Möglichkeiten von **mein.toubiz**
 - Gemeinsames Anlegen oder Optimieren Ihres Betriebseintrags
 - Tipps für aussagekräftige Texte, Bilder und Informationen
 - Informationen zur digitalen Vermarktung Ihres Betriebs
 - Individuelle Unterstützung und Zeit für Ihre Fragen
- Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis **15.10.2026** über folgenden Link zu Ihrem Wunschtermin an:

Workshop [mein.toubiz](#) | Landkreis Lörrach – Gemeinsam Zukunft gestalten

Falls vorhanden, bringen Sie gerne Ihre Zugangsdaten zu **mein.toubiz** sowie einen Laptop mit. Sollten Sie noch keinen Zugang besitzen, unterstützen wir Sie selbstverständlich bei der Einrichtung.

Wir würden uns freuen, Sie beim Mitmach-Workshop begrüßen zu dürfen.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Post Covid, Post Vac und ME/CFS

Landkreis Lörrach. Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Post Covid, Post Vac und ME/CFS startet neu. Sie richtet sich an Betroffene sowie deren Angehörige und bietet die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, sich gegenseitig zu unterstützen und Informationen rund um den Umgang mit den Erkrankungen zu erhalten.

Unter der Leitung von Ricarda Beilharz und Sven Hanselmann finden die Treffen jeden Montag um 16:30 Uhr online statt. Neue Teilnehmende sind jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt: longcovid_loe_wt@gmx.de

Bei Fragen oder Interesse an einer Teilnahme freut sich die Gruppenleitung über eine Kontaktaufnahme.

Andere Behörden

Erfolgreicher Abschluss der Schulfremdenprüfung: 15 Absolventinnen und Absolventen schaffen den Hauptschulabschluss

15 von 18 Teilnehmenden haben die Schulfremdenprüfung erfolgreich bestanden und damit den Hauptschulabschluss erworben. Bei der feierlichen Zeugnisübergabe

Hebelhaus Hausen

Hebelhaus Hausen

Öffnungszeiten:
Februar bis Dezember:
Samstag und
Sonntag: 13.30 – 17 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 6873-0

Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten; bis zu 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum



**HEBELHAUS
HAUSEN**

Die Verwaltung informiert

Landratsamt Lörrach

Einladung: mein.toubiz-Mitmach-Workshop – Mehr Sichtbarkeit für Ihren Betrieb

Sehr geehrte Damen und Herren, eine gute digitale Sichtbarkeit ist heute entscheidend, damit Gäste Ihren Betrieb finden und sich für einen Aufenthalt in unserer Region entscheiden.

Deshalb möchten wir Sie herzlich zu einem **kostenfreien mein.toubiz-Mitmach-Workshop** einladen. Die Workshops werden vom **Landkreis Lörrach** in Zusammenarbeit mit der **Schwarzwald Tourismus GmbH** angeboten und richten sich an alle Gastgeberinnen und Gastgeber, die ihre digitale Präsenz verbessern oder mein.toubiz kennenlernen möchten.

an der Albert-Schweitzer-Schule nahmen die Absolventinnen und Absolventen der Qualifizierungsmaßnahme „Berufliche Grundbildung Handel mit Hauptschulabschluss“ ihre Zeugnisse und Teilnahmebescheinigungen entgegen.

Besonders erfreulich: Vier Absolventinnen und Absolventen wurden aufgrund ihrer herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Dreimal wurde ein Preis für einen Notendurchschnitt von besser als 1,5 verliehen, einmal ein Lob für einen Notendurchschnitt von 2,0.

Der diesjährige Kurs war in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich. Ursprünglich mit 14 Teilnehmenden gestartet, wuchs die Gruppe im Laufe der ersten Monate auf insgesamt 18 Personen an. Die Teilnehmenden brachten ganz unterschiedliche Lebensgeschichten und Voraussetzungen mit, darunter auch viele Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte. Viele hatten längere Bildungsunterbrechungen hinter sich, mussten Familie, Kinderbetreuung und Lernen miteinander vereinbaren oder standen nach schwierigen Lebenssituationen vor einem Neuanfang. Umso bemerkenswerter ist der gemeinsame Erfolg.

Ninja Wildemann, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Landkreis Lörrach, betont: „Jeder nachgeholt Schulabschluss eröffnet neue Perspektiven. Für die Menschen selbst, aber auch für unsere Gesellschaft und unseren Arbeitsmarkt. Mit einem Schulabschluss steigen die Chancen auf eine Ausbildung und damit auf eine langfristige berufliche Zukunft erheblich. Es lohnt sich, an die eigenen Fähigkeiten zu glauben und den ersten Schritt zu wagen.“

Auch der Ausbilder des Bildungsträgers ifas GmbH, Martin Kumbartzky zeigte sich bei der Zeugnisübergabe beeindruckt: „Dieser Kurs war etwas ganz Besonderes. Die Teilnehmenden kamen mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten und Herausforderungen zu uns. Umso beeindruckender war es zu erleben, wie sie Woche für Woche über sich hinausgewachsen sind. Sie haben sich gegenseitig unterstützt, motiviert und nie das gemeinsame Ziel aus den Augen verloren.“

Für viele Absolventinnen und Absolventen geht es nach einer wohlverdienten Sommerpause nahtlos weiter. Zahlreiche Teilnehmende haben bereits einen Ausbildungsplatz, ein Praktikum oder eine Arbeitsstelle gefunden und können nun mit einer erfolgreichen Perspektive in ihre berufliche Zukunft starten. Die Berufswegeplanung, die während der Qualifizierung mit Unterstützung einer sozialpädagogischen Begleitung stattfand, hat hier sicher eine wichtige Rolle gespielt, genauso wie das 3-wöchige Praktikum, das die Teilnehmenden absolviert haben.

Förderung eröffnet Chancen

Die Qualifizierungsmaßnahme wurde vom Bildungsträger ifas GmbH durchgeführt und kann über einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters Landkreis Lörrach gefördert werden. Ziel dieser Förderung ist es, arbeitssuchenden oder von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen den Erwerb fehlender Qualifikationen zu ermöglichen und ihre Chancen auf eine nachhaltige Integration in Ausbildung und Beschäftigung zu verbessern. Die Maßnahme ist nach den Vorgaben der Bundesagentur für Arbeit zugelassen und nach AZAV zertifiziert.

Mut machen und neue Perspektiven eröffnen

Wer seinen Schulabschluss nachholen oder zunächst grundlegende Kompetenzen stärken möchte, hat auch weiterhin die Möglichkeit dazu.

Am 5. Oktober 2026 startet die sechsmonatige Qualifizierungsmaßnahme „Grundkompetenzen“, die bis zum 2. April 2027 läuft. Sie vermittelt unter anderem Zeit- und Selbstmanagement, Arbeitsorganisation, Lern- und Motivationstechniken, Konzentrationsförderung sowie grundlegende Recherchekompetenzen. Für die Teilnahme sind Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 erforderlich.

Der Kurs „Berufliche Grundbildung Handel mit Hauptschulabschluss“ beginnt regelmäßig im Mai eines Jahres. Interessierte für dieses Jahr können jedoch noch nachrücken. Die Qualifizierung dauert bis zum 16. Juli 2027 und setzt Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 voraus. Sie bereitet gezielt auf die Schulfremdenprüfung zum Erwerb des Hauptschulabschlusses vor und vermittelt gleichzeitig berufliche Handlungskompetenzen für den Einstieg in Ausbildung und Beschäftigung.

Interessierte können sich bei ihrer Agentur für Arbeit oder ihrem Jobcenter beraten lassen. Gemeinsam wird geprüft, welche Qualifizierung individuell geeignet ist und ob eine Förderung über einen Bildungsgutschein möglich ist. Der Bezug von Arbeitslosen- oder Grundsicherungsgeld ist nicht erforderlich.



v.l.n.r.: Herr Burak Atici, Herr Kai Bulling, Frau Domenica Braun, Herr Abdullah Mohsini, Herr Severin Belibi, Frau Hayat Mohammed, Frau Adele Manda, Frau Mama Gota Diene, Herr Jenung Khan, Frau Hesouwe Bouyo, Herr Martin Kumbartzky, ifas GmbH, Frau Diana Qalab, Herr Bourahima Nikiema, Frau Belinda Carl | Foto: Melanie Payer, Agentur für Arbeit Lörrach

Kinder, Jugend & Bildung

Kinderbildungszentrum Hausen im Wiesental



Sommerferienprogramm 2026

Das Sommerferienprogramm 2026 ist da!

Dank der Unterstützung zahlreicher Vereine, Institutionen und engagierter Ehrenamtlicher erwartet Kinder und Jugendliche auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit vielen spannenden Angeboten.

Das vollständige Programm mit allen Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite des Kinderbildungszentrums. <https://kibiz-hausen.de/veranstaltungen/>

Schauen Sie das Programm gerne gemeinsam mit Ihren Kindern durch und melden Sie diese bei Interesse rechtzeitig zu den gewünschten Angeboten an, da die Teilnehmerzahlen teilweise begrenzt sind.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Sommerferien, viel Freude beim Entdecken des Ferienprogramms und zahlreiche unvergessliche Erlebnisse.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, Institutionen sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem großen Engagement das Sommerferienprogramm auch in diesem Jahr wieder möglich machen.

Hier geht es zum vollständigen Programm →



Unsere Vereine informieren

CDU Ortsverband Hausen



NACHTWANDERUNG

☆ MIT SPIEL, SPASS UND FACKELSCHEIN ☆

Nach einer kleinen Stärkung mit Grillwurst und Stockbrot brechen wir bei Einbruch der Dunkelheit zu einer spannenden Nachtwanderung auf – begleitet von Fackeln, Spielen und jeder Menge guter Laune!

Lasst euch überraschen – es wird ein Abend voller Abenteuer!

Wir freuen uns auf euch! ♥

Termin: 31.07.2026

Treffpunkt: Schulhof – 19:30 Uhr

Bitte mitbringen: Taschenlampe

Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 29.07. BEI:
Melanie Brunner – Tel. 0152 33920351
 (auch per WhatsApp)

Foto: CDU-Hausen



Marktbus nach Schopfheim



Jeden 1. Samstag im Monat

Wir, der CDU Ortsverband Hausen, bieten jeden ersten Samstag im Monat von 9 Uhr – 11.30 Uhr einen Marktbus nach Schopfheim an. Dieser bringt Sie von Ihrer Haustüre zum Markt nach Schopfheim und wieder zurück.

Der Marktbus fährt an folgenden Terminen:

07.02., 07.03., 04.04., 02.05., 06.06., 04.07., 01.08., 05.09., 10.10., 07.11., 05.12.

Da die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist, bitten wir um eine vorherige Anmeldung bei:

Melanie Brunner
 015233920351

Foto: Frauke Casafina, Schriftführerin CDU-Hausen

Schwarzwaldverein Hausen



Rotenburg Rundweg:

Wann: **Mittwoch, den 12.08.2026**

Abfahrt: **14:00 Uhr** mit Pkw am Rathaus

Fahrzeit: **ca. 2 Std.** bei +/- 200 m und 5 km

Wanderführer: **Christel Brutschin, Tel. 17 65**

ACHTUNG: Die Mitnahme von Wanderstöcken wird empfohlen.

Anmeldung erwünscht bis Dienstag, den 11.08.26 !!

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchen

Spruch für den 2. August 2026, 9. Sonntag nach Trinitatis

"Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern."
 (Lk 12,48)

Am Anfang war also Gott da. Mit Schaffenskraft und Tattendrang.

Ungestaltete Leere. Alles war möglich. Gott bringt erst mal Licht ins Dunkel und siehe, da waren nicht nur Tag

und Nacht, sondern auch Polarlichter, Abendrot, Morgengrauen, kurze Tage mit wenig Licht und lange Tage mit viel Licht und so weiter.

Dann widmete Gott sich dem Wasser. Wasser vom Himmel: Regen, Niesel, Schnee, Pulverschnee, Harsch, Hagel, Eisregen. Wasser auf der Erde: Meer und Land, aber auch das Watt, das manchmal Land ist und manchmal Wasser; Moore, die irgendwie beides sind, Seen, Flüsse, Inseln und Marschland.

Dann tobte Gott sich bei den Himmelskörpern aus: Mond und Sonne, aber auch verschiedene Sternarten, Kometen, Asteroiden, Planeten aus Gestein, Planeten aus Gas, ganze Galaxien und Schwarze Löcher kamen Gott in den Sinn.

Noah Raphaela Soden

Es grüßt Sie ganz herzlich
Ihre Diakonin Rebekka Tetzlaff

Gottesdienste

2.8.	10.00 Uhr	Pfarrer Ulrike Krumm	Auf dem Bolzplatz in Raitbach
9.8.	10.00 Uhr	Prädikantin Dorothea Schaupp	Kapelle Wiechs
	10.00 Uhr	Pfarrer Ulrike Krumm	St. Michael Schopfheim

Gruppen und Kreise

Montag, 3.8., 10 Uhr Krabbelgruppe

Kurzfristige Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: eki-hausen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 15.00 bis 16.30 Uhr
Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17 A, 07622/2548,
hausen@kbz.ekiba.de

Diakonin Rebekka Tetzlaff, 0162/456 9616,
rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Die evangelische Kirche ist täglich von 10–18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Katholische Mittleres Wiesental

Do, 30.07.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Fr, 31.07.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Sa, 01.08.2026		
18:30	Hausen St. Josef	Hl. Messe zum Sonntag Pfarrer Michael Latzel
So, 02.08.2026		
10:00	Steinen Seniorenzentrum Mühlehof	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung im Pflegeheim Ingeborg Pallaske

10:00	Schopfheim St. Bernhard	Hl. Messe Pfarrer Michael Latzel
11:30	Schopfheim St. Bernhard	Taufe von Juna und Mats Klug Diakon Uwe Degenhardt
Mo, 03.08.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Di, 04.08.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Mi, 05.08.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Do, 06.08.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Fr, 07.08.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental Dreiländereck Kontaktstelle Hausen – St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de und www.kath-w3.de
Das Pfarrbüro bleibt momentan weiter geschlossen. Sie können ihr Anliegen per E-Mail senden oder per E-Mail einen individuellen Termin vereinbaren oder die Öffnungszeiten der Pfarrbüros in Schopfheim und Höllstein nutzen.

Für Sie notiert

Ein Hauch von Las Vegas im Wiesental: 84 Absolventen der Montfort-Realschule feiern glanzvollen Abschluss

Zell im Wiesental. Am vergangenen Freitagabend verwandelte sich die Stadthalle von Zell in ein glitzerndes Casino der Lebenswege. Unter dem schillernden Motto „Las Vegas“ feierten die Abschlussklassen der Montfort-Realschule ihren großen Erfolg. Der sprichwörtliche Jackpot wurde dabei von allen Beteiligten geknackt: Alle Schülerinnen und Schüler haben die Prüfung erfolgreich bestanden.

Insgesamt durften 84 Jugendliche sichtlich stolz ihre Zeugnisse entgegennehmen. 67 von ihnen erreichten den Realschulabschluss, während 17 Absolventinnen und Absolventen erfolgreich ihren Hauptschulabschluss feierten.

In der festlich geschmückten Stadthalle spiegelte sich das Casino-Motto nicht nur in der Dekoration wider. Auch in den Reden des Abends wurde der Vergleich zum Glücksspiel gezogen – mit dem entscheidenden Unterschied, dass dieser Erfolg nicht auf purem Zufall basierte, sondern das Ergebnis von jahrelangem Fleiß, Ausdauer und starkem Teamgeist war. Die Absolventen hätten in ihrer Schulzeit mutig „all in“ gesetzt und am Ende recht behalten.

Die Leistungsdichte des diesjährigen Jahrgangs zeigte sich besonders bei den Preisen und Loben. Für herausragende schulische Leistungen wurden fünf Preise übergeben. Zudem durfte die Schulleitung insgesamt 21 Lobe für überdurchschnittliche Notendurchschnitte aussprechen. Das absolute Glanzlicht des Abends setzte Lara

Schwald: Sie sicherte sich den Titel der Schulbesten mit einem herausragenden Gesamtdurchschnitt von 1,4. Nach dem offiziellen Teil und der Zeugnisübergabe feierten die frischgebackenen Absolventen gemeinsam mit ihren Familien, Freunden und dem Lehrerkollegium einen unvergesslichen Abend. Für die Jugendlichen beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt – sei es auf dem Weg an beruflichen Schulen für weitere Qualifikationen, beim Start in eine Berufsausbildung oder auf dem Weg zum Abitur. Die Karten für ihre Zukunft wurden an diesem Abend neu gemischt.



Renate Metzler, stellvertretende Schulleiterin; Lara Schwald; Norbert Asal, Schulleiter | Foto: Frau Gabriele Decker, Fotografin Zell

Frühstück auf dem Christophorushof in Kandern

Für das Frühstück auf dem Bauernhof am Sonntag, 2. August 2026, sind auf dem Christophorushof in Kandern noch Plätze frei.

Der idyllisch zwischen Wäldern und Wiesen gelegene Bio-Hof lädt von 10 bis 13 Uhr zu einem regionalen Frühstück mit überwiegend biologischen Produkten ein. Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Angebot mit hofeigenen und regionalen Spezialitäten sowie veganen und vegetarischen Aufstrichen. Ergänzt wird das Frühstück durch Hofführungen, Tierbegegnungen mit Ziegen und Pferden, einen Kinderspielplatz und weitere Mitmachangebote für die ganze Familie. Die Kosten liegen bei 28€.

Der Christophorushof wird inklusiv betrieben und gehört zur Werksiedlung Kandern. Der Hof ist barrierefrei zugänglich.

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist erforderlich. Diese ist telefonisch unter 07631 1831304 oder per E-Mail an b.kall@christophorus-gemeinschaft.de möglich. Ansprechpartner ist Paul Summ.

Weitere Informationen zum Brunch auf dem Bauernhof gibt es unter www.naturpark-brunch.de.

Kinder-Waldbaden im Feldberggebiet

Samstag, 1., 22. und 29. August 2026 | 13:00 – 15:30 Uhr | 29 €

Dein Kind braucht eine Auszeit im Wald? Beim Kinder-Waldbaden können Kinder von 6 bis 14 Jahren Natur mit allen Sinnen erleben, sich bewegen und spielerisch einen respektvollen Umgang mit der Umwelt entdecken. Neben Achtsamkeitsübungen stehen Naturerlebnisse und gemeinsame Aktivitäten im Mittelpunkt. Das Waldbaden wird von Lothar Gaus geleitet. Währenddessen sind Eltern eingeladen, das Haus der Natur zu erkunden oder die Umgebung bei einer kleinen Wanderung zu entdecken.

Waldbaden im Feldberggebiet für Erwachsene

Sonntag, 2., 23. und 30. August 2026 | 49 €

Natur erleben und dabei die körperliche und mentale Gesundheit stärken: Waldbaden ist mehr als ein Spaziergang im Wald – es ist eine bewusste Auszeit für Körper, Geist und Seele. Die verschiedenen Angebote mit den Schwerpunkten „Sinne“, „Gesundheit“ und „Mindset“ bieten unterschiedliche Zugänge, um die wohltuende Wirkung des Waldes zu erfahren. Das Waldbaden wird von Lothar Gaus geleitet.

Termine Erwachsene:

2. August („Sinne“) und 23. August („Gesundheit“), jeweils 13:00 – 17:00 Uhr

30. August („Mindset“), 11:00 – 15:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils am Haus der Natur Feldberg. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07676 9336-10 oder per E-Mail an info@naturpark-suedschwarzwald.de.

Kostenlose und unabhängige Vorträge zur Energiewende Zuhause

Online-Vortragsreihe „Dein Zuhause kann mehr“ für Privathaushalte, Handlungsempfehlung zum neuen Gebäudemodernisierungsgesetz

Am Dienstag, 15.09.2026 um 19 Uhr startet der erste kostenlose Online-Vortrag „Zukunftsfähiges Gebäude: Sanieren, Heizen und das neue Gebäudemodernisierungsgesetz“ der Energieagentur Südwest, die als Klimaschutz-Kompetenzzentrum der Landkreise Lörrach und Waldshut unabhängig berät.

Danach folgen monatlich weitere Online-Vorträge zu Sanierungsmaßnahmen wie Dämmung und Hitzeschutz, Wärmepumpen, Photovoltaik und Fördermittel durch Expertinnen und Experten der Energieagentur Südwest. Im Anschluss an die ca. 45-minütigen Vorträge besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Darüber hinaus informiert die Energieagentur über weiterführende und unabhängige Beratungsangebote in Kooperation mit der Verbraucherzentrale, die durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert werden. Die Vorträge sind Teil der neuen Online-Reihe „Dein Zuhause kann mehr“ und richten sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Städte und Gemeinden der Landkreise Waldshut und Lörrach. Das Ministerium für Umwelt, Klima

und Energiewirtschaft Baden-Württemberg fördert die Informationsreihe und die Landkreise Lörrach und Waldshut unterstützen diese als Kooperationspartner.

Die weiteren Vorträge nach Januar 2027 folgen in Kürze und werden an die aktuelle Situation und Themenwünsche der Bürgerinnen und Bürger angepasst. Themenwünsche können an die Agentur geschickt werden.

Aufgrund der Verabschiedung des Gebäudemodernisierungsgesetzes am 10.07.2026 empfehlen die unabhängigen Energieberater der Energieagentur Südwest Privathaushalten beim Einbau einer neuen Heizung auf erneuerbare Energieträger zu setzen, da fossiles Heizen immer teurer werde. Aktuelle Studien vom Fraunhofer IFAM zeigen laut Energieagentur Südwest, dass die Netzentgelte für Gasnetze steigen werden und auch Biogas den Gaspreis nicht stabil halten kann. Immer mehr Menschen würden sich ans Wärmenetz anschließen oder eine Wärmepumpe einbauen lassen. Die am Gasnetz verbleibenden Privathaushalten würden daher immer höhere Preise bezahlen müssen. „Wenn Sie momentan eine funktionierende fossile Heizung haben, empfehlen wir, diese nicht sofort zu entfernen, sondern die Zeit zu nutzen und zu prüfen, ob das eigene Haus in einem Gebiet liegt, wo ein Wärmenetz entstehen soll. Wenn dies nicht der Fall ist, überprüfen Sie, ob das Gebäude für eine Wärmepumpe bereit ist und erledigen Sie ansonsten ohne Zeitdruck die notwendigen Maßnahmen“, so die Experten.

Die Termine der kostenlosen Online-Reihe:

15.09.26, 19 Uhr: Zukunftsfähiges Gebäude: Sanieren, Heizen und das neue Gebäudemodernisierungsgesetz

13.10.26, 19 Uhr: Sanieren und Wärmepumpen in Bestandsgebäuden – so gelingt die Umsetzung

05.11.26, 19 Uhr: Mit der Sonne rechnen – Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik (PV)-Anlage

10.12.26, 19 Uhr: Die Sonne im Haus verteilen – mehr Unabhängigkeit durch eine PV-Anlage

19.01.27, 19 Uhr: Alte PV-Anlage, neuer Plan – Was tun mit ü20-PV-Anlagen?

Anmeldung: <https://eveeno.com/187147089>, mehr Infos: www.energieagentur-suedwest.de/dein-zuhause-kann-mehr,

Themenwünsche: mail@energieagentur-suedwest.de

Wichtige Post zum Start ins Berufsleben Versicherungsnummernnachweis der Deutschen Rentenversicherung

Der erste Arbeitstag, neue Kolleginnen und Kollegen, die erste Gehaltsabrechnung: Für viele junge Menschen fängt im August oder September ein neuer Lebensabschnitt an. Sie beginnen eine Ausbildung, ein Studium oder treten einen Freiwilligendienst an. Mit dem Start ins Berufsleben erhalten sie erstmals einen Versicherungsnummernnachweis der Deutschen Rentenversicherung.

Eine Nummer fürs Leben

Die zwölfstellige Versicherungsnummer setzt sich aus einer Bereichsnummer des Rentenversicherungsträgers, dem Geburtsdatum des Versicherten, dem Anfangsbuchstaben des Geburtsnamens sowie einer Seriennummer für das Geschlecht und einer Prüfziffer zusammen. Sie begleitet Versicherte ein Leben lang und ändert sich auch bei einem Jobwechsel zu einem neuen Arbeitgeber nicht. Unter dieser Nummer werden Beiträge und Versicherungszeiten dem persönlichen Rentenkonto zugeordnet.

Gut zu wissen: Versicherte sollten die Angaben auf ihrem Versicherungsnachweis sorgfältig prüfen. Nur wenn die persönlichen Daten korrekt erfasst sind, können Beiträge dem Versicherungskonto richtig zugeordnet werden. Wer seinen Versicherungsnummernnachweis verliert, kann jederzeit kostenlos einen neuen Nachweis bei der Deutschen Rentenversicherung oder über die zuständige Krankenkasse anfordern.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Rentenversicherung – verlässlicher Partner von Anfang an“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS



PRIMO
Verlag | Druck | Service

my eBlättle

DAS DIGITALE MITTEILUNGSBLATT

JEDERZEIT UND ÜBERALL
IMMER AUF DEM LAUFENDEN
www.myeblättle.de